

IM KULTURHAUS FALDERN N Brückstraße 92, 26725 Emden

1. Vorsitzender: Gregor Strelow Z 04921/3 28 18 N E-Mail: gregor.strelow@ewetel.net

2. Vorsitzende: Renate Meier Z 04921/2 04 79 N E-Mail: meier.emden@yahoo.de

FALDERN-BRIEF

1/2017

Liebe Mitglieder des Bürgervereins Groß-Faldern,

im Folgenden berichten wir über Neuigkeiten im Stadtteil und Verein im 1. Halbjahr 2017.

Was hat sich im Stadtteil getan:

Osterstraße/Daalerstraße

Mit der Fertigstellung der Sanierung des 75 m langen Teilstücks hinter der Geschäftszeile Telekom, dm, Gerry Weber und Kik wurde die Straßenerneuerung komplettiert. Hiermit wurde eine weitere wichtige Verbesserung der Infrastruktur im Stadtteil erreicht.

Verbunden mit dieser Maßnahme ist auch die Absenkung des Bordsteins im Bereich der Einmündung der Neutorstraße in die Osterstraße, womit ein barrierefreier Übergang zwischen Fahrbahn und Gehweg für Fußgänger ermöglicht wird.

Der Verein begrüßt besonders, dass im Kreuzungsbereich Daalerstraße / Apfelmarkt die Schlaglöcher beseitigt wurden, was vom Verein schon seit langem gefordert wurde.

Ender Tafel:

Die Ender Tafel, die sich bislang in der zu unserem Stadtteil gehörenden Beuljenstraße befand, hat den Standort ihrer Lebensmittelausgabe Anfang März in die Fritz-Liebsch-Straße verlegt.

Neue Kirche

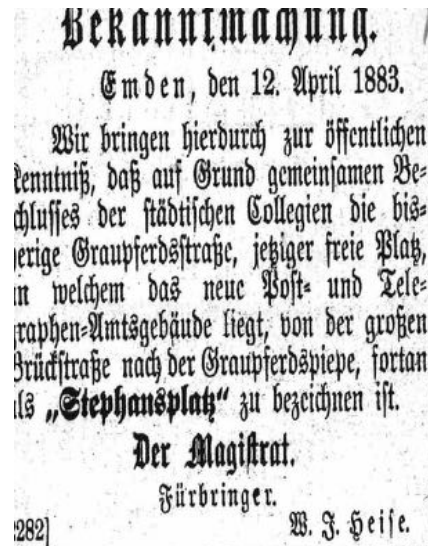
Einen weiteren Schritt vorwärts hat die Sanierung der Kirchenportale der Neuen Kirche gemacht. Ein Benefizkonzert der Emdener Shanty-Gruppe im Oktober 2016 erbrachte eine Spendensumme von über 1.000 €. Dieser Betrag wurde inzwischen für den Austausch der Kunststoffgriffe an den beiden Nordportal-Türen durch die wiedergefundenen historischen Griffe der Vorgängertüren eingesetzt.

Sowohl der Bauverein Neue Kirche als auch die Emdener Shanty-Gruppe sind dankbar für die Spendenbereitschaft der Zuhörer, durch die die schwierige Aufgabe, das Gesamtgebilde aus

Klinke und Schlüsselschild samt Sicherheitsvorrichtung zusammenzufügen, ermöglicht wurde.

Stephansplatz

Eine Mitarbeiterin des Emdener Stadtarchivs fand in der Ostfriesen-Zeitung vom 16.04.1883 die nachfolgende Bekanntmachung, die sie an unser Mitglied Aiko Schmidt weiterleitete, der sie wiederum unseren Vereinsmitgliedern zugänglich macht.



Bollwerkstraße/Wallschule

Um Unterstützung wurde der Bürgerverein von Anwohnern der Bollwerkstraße im Zusammenhang mit der Behinderung der Garageneinfahrten auf der Südseite gegenüber der Wallschule gebeten.

Es gibt eine Beschwerde dahingehend, dass die Anlieger dort nicht mehr in ihre Garage kommen, wenn die Eltern ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen und z.T. dort nicht nur gehalten, sondern auch geparkt wird.

Zusammen mit Vertretern der Straßenverkehrsbehörde der Stadt Emden, der Polizei sowie der Wallschule nahmen einige Vorstandsmitglieder des Bürgervereins am 15.03.2017 an einer Ortsbesichtigung zu Schulbeginn teil, um sich von der Parksituation ein Bild zu machen. Fazit: Es wurden Maßnahmen abgesprochen, zu denen die anwesenden Institutionen ihren Anteil beisteuern wollen, in der Hoffnung, dass diese in absehbarer Zeit Wirksamkeit zeigen.



Osterstraße/Stephansplatz

Erfreuliches geschieht zurzeit in der Osterstraße in Höhe des Stephansplatzes. Hier wird seit Mitte Mai das holprige Kopfsteinpflaster über die frühere Osterpiepe durch einen Asphaltbelag ersetzt. Die Fertigstellung verzögert sich aufgrund unvorhergesehener Schwierigkeiten bei der ebenfalls in Angriff genommenen Neupflasterung der dortigen Parkbucht.

Stolpersteine

Seit fünf Jahren ist es auch in Emden Brauch, im Gedenken an die Nationalsozialismus-Opfer Stolpersteine zu verlegen. Am 10.06.2017 fand erneut eine solche Aktion statt, bei der im Stadtgebiet Groß-Faldern folgende Straßen ausgewählt waren: Faldernstraße (Adolf Tomsic), Wallstraße/Oldersumer Straße (Familie Gossels), Brückstraße 16 (Ehepaar Seligmann), Brückstraße 29 (August Kraak).

Firmen und Einrichtungen im Bereich Groß-Faldern: Neueröffnungen Jubiläen, Übernahmen

Die Kaufleute Ursula und Gerhard Teerling feierten mit ihrem Geschäft „Modevitrine am Rathaus“ in der Brückstraße 4 im März 2017 ihr 10-jähriges Jubiläum.

Maike Maarfeld eröffnete am 29.04.2017 in der Brückstraße 29 den Hundesalon „WieWaldi.

Der Bürgerverein hat Glückwünsche übermittelt.

In eigener Sache

Jahresrückblick

In einer Pressemitteilung gab der Vorsitzende Gregor Strelow einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr 2016 und einen Ausblick auf die Vorhaben für 2017 ab.

Den größten Teil der Rückschau auf 2016 nahm das 25-jährige Vereinsjubiläum und die damit verbundene Herausgabe der Festschrift ein.

Erinnert wurde weiter an die Teilnahme am Krawall-Wochenende im Rahmen des 400-jährigen Walljubiläums und Bilanz gezogen hinsichtlich der Sanierungen auf dem Vereinsgebiet, hier der Parkplatz Daalerstraße, das Teilstück Osterstraße, die Osterbutvenne und die Olivenstraße sowie der Ersatz der Holzbrücke über den Stadtgraben beim Wallaufgang Gelber Mühlenzwinger.

Erwähnung fanden auch die vielfältigen Aktivitäten für die Vereinsmitglieder und die erfolgreiche Mitgliederwerbung.

Als Schwerpunkte für 2017 werden die Weiterverfolgung des Sanierungsplanes Stephansplatz, die Überarbeitung der Vereinssatzung und verschiedene kulturelle und festliche Angebote für die Vereinsmitglieder genannt.

Bundesverdienstkreuz

Als Anerkennung für seine ehrenamtliche Arbeit wurde Johannes Barghoorn von Oberbürgermeister Bornemann die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland überreicht. Hiermit wurde nicht nur die 51-jährige Tätigkeit von

Johannes Barghoorn für die „Diakonie der Fremdlingen Armen“ gewürdigt, sondern auch seine Mitgründung des „Bauvereins Neue Kirche“, seine Tätigkeit als „Kirchenöffner“ der Neuen Kirche sowie auch die Erstellung eines umfangreichen Archivs mit Bildern des alten Emdens.

Der Bürgerverein Groß-Faldern schätzt sich glücklich, Johannes Barghoorn zu seinen Mitgliedern zählen zu dürfen.



Winteressen

52 Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden sich zum diesjährigen Kohlessen am 18.02.2017 im Bürgersaal des Kulturhauses Faldern, der guten Stube des Bürgervereins, ein.

Die Entscheidung, im Gegensatz zu früheren Veranstaltungen, aus Platzgründen nur noch die Vereinsmitglieder einzuladen, erwies sich als richtig.

Herrn Matthias Pausch, hielt im Rahmen des Reformationsjahres einen Vortrag mit dem Titel "Emden und die Reformation - Wandel und Kontinuität im 16. Jahrhundert", der als Vorbereitung auf die vom Bürgerverein ausgesprochene Einladung der Vereinsmitglieder zu einer Führung durch die Ausstellung „Reformation und Flucht - Emden und die Glaubensflüchtlinge im 16. Jahrhundert" am 17.06.2016 angesehen wird. Weitere Beiträge zum Gelingen des Abends wurden von Johannes Barghoorn zum Besten gegeben.

Von Hartmut Bakker wurde ein Ölgemälde aus dem Stadtteil Mittelfaldern vorgestellt, das den Bereich der früheren Kettenbrücke und der Faldernstraße aus der Sicht Ecke Hinter der Halle/Faldernstraße zeigt.



Aktion saubere Stadt

Am 08.04.2017 fanden sich 6 Vereinsmitglieder zur diesjährigen Müllsammelaktion „Saubere Stadt“ ein, die diesmal im Rahmen der europaweiten Kampagne „Let´s Clean Up Europe“ stattfand.

Im Anschluss an diese Sammlung nahmen die Teilnehmer als Stärkung ein leckeres Frühstück im Bürgersaal des Kulturhauses Faldern ein.



Vortrag zum Thema Zentralklinikum

Von zahlreichen Vereinsmitgliedern wurde am 12.04.2017 die Gelegenheit genutzt, von unserem Vereinsmitglied Kathrin Teckenburg, Gynäkologin im MVZ Emden, Informationen zum geplanten Zentralklinikum zu erhalten.

In ihrem sehr informativen und umfangreichen Vortrag zeigte sie den anwesenden Mitgliedern die Notwendigkeit eines Zentralklinikums auf. Sie machte deutlich, dass mit den jetzigen Strukturen an den drei Standorten eine sichere, moderne und leistungsfähige medizinische Versorgung für die Bevölkerung dauerhaft nicht aufrechtzuerhalten sein wird.

Jahreshauptversammlung

Mit 38 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fand die Jahreshauptversammlung am 04.05.2017 eine große Resonanz.

Der 1. Vorsitzenden Gregor Strelow hielt Rückblick auf die im abgelaufenen Geschäftsjahr durchgeführten Maßnahmen und Veranstaltungen und gab einen Ausblick auf die Vorhaben, die für das jetzige Geschäftsjahr geplant sind.

Wie es schon Tradition geworden ist, ließen sich die Versammlungsteilnehmer auch diesmal im Anschluss an den offiziellen Teil des Abends einen Matjes-Imbiss schmecken.



„Vor 25 Jahren“ in der EZ vom 03.06.2017

Die Einrichtung eines Bürgerbüros unseres Vereins in einer Garage in der damaligen Webergildestraße vor 25 Jahren fand im Wochenmagazin der Emdener Zeitung vom 03.06.2017 Erwähnung. Es wird u.a. auch berichtet, dass der Verein schnell auf 140 Mitglieder anwuchs.

Museumsbesuch

22 Vereinsmitglieder fanden sich am 17.06.2017 im Ostfriesischen Landesmuseum ein, um an einer Führung von Matthias Pausch durch die Ausstellung „Reformation und Flucht – Emden und die Glaubensflüchtlinge im 16. Jahrhundert“ teilzunehmen.

In 90 Minuten wurden interessante Informationen zur Geschichte der Stadt im 16. Jahrhundert vermittelt, veranschaulicht durch technisch anspruchsvolle Darbietungen.



Neuaufnahmen

Der Bürgerverein freut sich, auch im ersten Halbjahr 2017 Neumitglieder begrüßen zu können. Es sind dies:

Robert Willms –Eintrittsdatum 24.02.2017

Anne Döling- Eintritt am 26.04.2017

Therese Cordes und

Helga Borgmann Eintritt im Mai 2017

Zum Vormerken:

Das diesjährige Sommerfest ist für den **26. August 2017** geplant.

Wir bitten Sie, diesen Termin vorzumerken. Eine gesonderte Einladung wird Ihnen selbstverständlich noch zugehen.

Der Vereinsvorstand wünscht Ihnen und Ihren Familien einen schönen Sommer.